



Gemeindebrief

der ev.-luth. Kreuzkirche
Bremerhaven

Juni / Juli / August 2013

Nr. 467



Das neue Logo der Kreuzkirche

Zirkusmobil zu Besuch im Kindergarten der Kreuzkirche



Gemeinsam in Drangstedt: die Konfirmanden der Kreuz- und Michaelis/Paulus-Gemeinde





Auf der Titelseite unseres Gemeindebriefes sehen Sie das neue **Logo** unserer Kreuzkirche. Es wird zukünftig die vertraute Zeichnung unseres Gemeindezentrums (links oben) ersetzen. In vereinfachter, wieder erkennbarer Form weist es auf unsere Kreuzkirche und den Turm hin. Fortan soll dieses Logo – Sie kennen so etwas von vielen anderen Organisationen und Firmen – in allen Briefen, Flyern, Plakaten unserer Gemeinde auftauchen. Wir wollen damit deutlich machen: ob Gottesdienst, Seniorengymnastik, Jugendgruppe, Kirchenkonzert, Frauenclub, Seminar, Kirchenkino – so unterschiedlich die Angebote und Gruppen im Einzelnen sind, wir alle gemeinsam sind Kreuzkirche!

Seit bald einem Jahr amtiert der neue Kirchenvorstand, das Leitungsgremium unserer Gemeinde. Als wir uns im Sommer 2012 zusammen fanden, wurden wir fast ein wenig überrannt von aktuellen Entwicklungen. Schnell mussten Entscheidungen getroffen werden. Wir haben Sie darüber informiert. Die Gemeindegliederarbeit musste nach dem Weggang von Pastor Warnecke neu aufgeteilt werden, auch in Zusammenarbeit mit der Region. Unser Kreuzkirchenzentrum wird konzentriert. Dabei kam zu kurz, was wir uns eigentlich zu Beginn der neuen Kirchenvorstandsperiode vorgenommen hatten: in Ruhe über die weitere, sozusagen innere **Entwicklung unserer Gemeinde** nachzudenken. Wir sind jetzt dabei, das nachzuholen – und wollen auch Sie, interessierte Gemeindeglieder, in unsere Fragen und Hoffnungen einbeziehen. Wir laden Sie herzlich ein, mit Pastor Römer aus dem „Haus kirchlicher Dienste“ gemeinsam zu gucken, wie wir noch mehr als bisher eine anziehende und lebendige Gemeinde – auch für bislang Außenstehende – werden können (s. Seite 15).

Wir wollen aber nicht nur planen und nachdenken, sondern auch feiern. Am Sonntag, den 25. August, haben wir **Gemeindefest**. Als Kreuzkirchler unterschiedlicher Generationen, als solche, die oft oder manchmal am Gemeindeleben teilnehmen, wollen wir miteinander feiern: dass wir eine große Gemeinschaft sind und dass Gott, dass Jesus mitten unter uns ist! Wir beginnen mit dem Familiengottesdienst um 10 Uhr!

So verändert sich immer wieder vieles in unserer Gemeinde, so wie auch das Leben sich beständig ändert. Aber **Gott** bleibt derselbe und geht mit uns auf dem Weg durch die Zeit! Weil er uns nicht allein lässt, können uns die Veränderungen leicht und nicht schwer werden.

Ihr Pastor Götz Weber

Mir schwirrte in den letzten Tagen immer wieder das Lied von Heinz Rudolf Kunze zum evangelischen Kirchentag 2005 im Kopf herum. Dort heißt es: „Mehr als dies, mehr als jetzt und mehr als hier, mehr als dies und mehr als wir.“

Als ich so darüber nachdachte, erinnerte ich mich an meine Ausbildung vor über 20 Jahren zum Elektroniker. Gleich in der Anfangszeit erklärte mir ein Ausbilder, dass mein Beruf viel mit Glauben zu tun hat. Er lehrte mich z.B. die Zusammenhänge von positiven und negativen Elektronen; eine Welt, die für mich nur in der Vorstellung existiert, die mir viel Glauben an die Kräfte und die kleinsten Teilchen im Universum abverlangte.

Und trotzdem war es für mich immer schwer, die Naturwissenschaften, die die Grundlage für mein berufliches Wissen darstellen, und den Glauben an Gott unter einen Hut zu bringen.

Ich beschäftigte mich viel mit den Naturwissenschaften, den Phänomenen im Universum und entdeckte schnell, dass uns doch Grenzen gesetzt sind, alle Dinge in Formeln und Erklärungen zu pressen. Gerne wird in den Medien auch von der Suche nach der „Gottesformel“ oder dem „Gottesteilchen“ gesprochen.

Schaut man sich dann z.B. den Urknall an, also die Geburtsstunde unseres Universums, so stoßen die Wissenschaftler auch hier schnell an eine Grenze, die die besten Teleskope nicht überwinden können. Denn den Punkt Null, den Schöpfungsmoment, erreichen die Physiker und Kosmologen nicht, er lässt sich mit heutigen Theorien nicht erfassen.

Im Augenblick des Urknalls wurden die physikalischen Gesetze und Konstanten definiert; kleinste Abweichungen, und es würde heute keine Planeten, Sterne und Leben geben. Eines der größten Geheimnisse der Wissenschaft, für mich eines der größten Wunder.

Selbst Albert Einstein sprach vom „verzückten Erstaunen über die Harmonie der Naturgesetzlichkeit, in der sich eine überlegene Vernunft offenbart“.

Und so bin ich inzwischen überzeugt, dass es jenseits dieser Grenzen einen Gott gibt. Geheimnisvoll, im Verborgenen und trotzdem immer und überall um uns und mit uns, der sich jeder wissenschaftlichen Erklärung entzieht und trotzdem Erklärung für alles ist.

Meinen Glauben konnte ich dann in den letzten Jahren in der Kreuzkirche beim Glaubenskurs, bei Seminaren und in Gesprächen mit vielen netten Menschen vertiefen und neu definieren.

„Gott in (der) Mitte“

Gottesdienst im Auswandererhaus
am Sonntag, den **16. Juni** um **11 Uhr**



In unserem dritten Gottesdienst der Reihe „Gott in (der) Mitte“ ist es wieder unser Anliegen, Kirche und unseren Stadtteil Mitte, im Zentrum unserer Seestadt, mit seinen vielen spannenden Einrichtungen zusammenzubringen. Ging es beim Männerfrühstück am 4. Mai mit der Direktorin des Auswandererhauses, Dr. Simone Eick, um das Thema Auswanderung, so beim Gottesdienst am 16. Juni um **Einwanderung**, das zweite große Thema des Museums am Neuen Hafen.

Am Gottesdienst im New York Saal wirken mit: der Posaunenchor unserer Gemeinde unter Leitung von Silke Matscheizik, die Glad(e)makers unter Leitung von Vivien Glade, christliche Migranten, Dr. Simone Eick und das Team von „Gott in (der) Mitte“ – dabei gibt es eine Predigt im Trialog. Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem besonderen Gottesdienst, ob Sie nun regelmäßiger Gottesdienstbesucher sind oder gerade „Gottesdienst einmal anders“ erleben wollen. Hinterher sind Sie herzlich eingeladen zum Kirchenkaffee!

2. *Weser-Tauffest*

Vor zwei Jahren, im Jahr der Taufe, war es ein großes Ereignis in unserer Stadt: das Tauffest an der Weser als Höhepunkt unseres Stadtkirchentages mit über 100 Täuflingen jeden Alters. In diesem Jahr findet nun am **18. August** um **10.30 Uhr** im renovierten Weser-Strandbad das 2. Weser-Tauffest statt: Eine Einladung an Familien, die ihre Kinder taufen lassen wollen, egal ob sie 1 oder 11 Jahre alt sind. Eine Einladung an bisher ungetaufte ältere Jugendliche und Erwachsene, sich in der großen Gemeinschaft taufen zu lassen. Interessierte wenden sich bitte an Pastor Weber bzw. an das Gemeindebüro.

Das Tauffest ist aber auch ein Ereignis für diejenigen, die einfach einmal eine solche „Massentaufe“ miterleben und dabei den Geist Gottes spüren möchten. Kommen auch Sie am 18.8. ins Weserstrandbad – allerdings ohne Sitzplatzgarantie. Abends um 18 Uhr findet an diesem Tag ein regionaler Gottesdienst in der Alten Kirche statt – für alle, die lieber in der Kirche und in Ruhe Gottesdienst feiern.



Fair einkaufen!
Fair schenken!

Lebensmittel - Kunstgewerbe - Geschenkartikel
und vieles mehr

Weltladen Bremerhaven
Fachgeschäft für Fairen Handel

"Bürger" 146, 27568 Bremerhaven
Tel.: 0471-4 44 13 / Fax: 0471-9 41 21 61

Wir sind für Sie da!
Montag - Freitag: 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr



Besuchen Sie uns auch im Internet unter
www.weltladen.de/bremerhaven

Stern-Apotheke

Bürgermeister-Smidt-Str. 88
Tel. 0471 / 46430

**Rundum gute Beratung
- ganz in Ihrer Nähe!**



Haar A.B.
Anke Tiedge & Britta Maack

Bürgermeister-Smidt-Str. 135 · 27568 Bremerhaven
Tel.: 0471 - 4 25 60



PRAXISGEMEINSCHAFT Nijsen & Carstens Naturheilkunde und Physiotherapie

Schmerzfrei und wieder richtig fit ...

Wir bringen Bewegung in Ihr Leben

> Physiotherapie > Osteopathie > Mesologie > Prävention

Bgm.-Martin-Donandt-Platz 22 27568 Bremerhaven Tel.: 0471 413444 www.praxis-nijsen.de

Endlich ist es soweit: Das Familienzentrum geht an den Start – nicht, wie ursprünglich geplant, in Räumen der Kreuzkirche, sondern im Pavillon am Martin-Donandt-Platz. Die Kreuzkirchengemeinde freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit der Leiterin des Familienzentrums, Jessica Bornemann, die sich hier vorstellt.



Liebe Kirchengemeinde, liebe Leser,
ich möchte mich Ihnen als Leitung des Familienzentrums des Kirchenkreisamtes, das am 15. Mai 2013 öffnet, vorstellen. Mein Name ist Jessica Bornemann (36 J.), ich bin verheiratet und habe zwei Töchter. Seit meiner Konfirmandenzeit gehöre ich der Kreuzkirchengemeinde an. Seit April dieses Jahres bin ich für das Kirchenkreisamt tätig, davor habe ich knapp neun Jahre als Diplom- Sozialpädagogin in einer Mutter-Kind-Einrichtung gearbeitet.

Das Familienzentrum wird niederschwellige Angebote für Familien, Alleinerziehende, Jugendliche und Kinder anbieten. Außerdem soll eine enge Zusammenarbeit mit den anliegenden Kindergärten und Schulen stattfinden. Folgende Angebote sollen in nächster Zukunft Raum im Familienzentrum finden: Lesetraining, Hausaufgabenhilfe, Beratungs- und Schulungsangebote (wie z.B. Elternwerkstatt), Elternfrühstück, Spielnachmittage, Ferienprogramm. Weitere Angebote sollen nach dem Bedarf der Familien geplant und umgesetzt werden.

Wichtige Ziele für die Arbeit im Familienzentrum werden sein: Eigeninitiative / Selbsthilfe der Besucher zu fördern und zu unterstützen, ausländische Familien zu integrieren bzw. an Angeboten zu beteiligen und junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern. Bei alltäglichen Fragen und Problemen stehe ich jederzeit zur Verfügung und werde ggf. an weiterführende Hilfen weitervermitteln. Nun freue ich mich auf diese Herausforderung und hoffe auf großen Zuspruch von den Anwohnern des Stadtteils und den Mitgliedern der Gemeinde.

Jessica Bornemann

Schulanfänger-Gottesdienst

am Sonnabend, den **10. August** um **9 Uhr**
in der Kreuzkirche

*Herzliche Einladung
an alle Schulanfänger und ihre Familien!*



- Auch im Sommer finden die bewährten Veranstaltungen und Gruppen für Senior(inn)en statt – mit der schon vertrauten Pause im Sommerferienmonat, diesmal dem Juli.

Im **Frauenkreis am Nachmittag** geht es am 3. Juni mit Ehepaar Heiland um die Jahreszeit Sommer, am 5. August begibt sich Manfred Schüler mit uns auf die „Spuren des Bildhauers und Holzschnitzers Ludwig Müns-termann“.



Beim **Seniorenachmittag** freuen wir uns am 13. Juni auf das Singen mit dem Kindergarten und am 8. August auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Ina und Helmut Heiland.

- Wir freuen uns, dass wir im Juni eine **Halbtagesfahrt** nach Stade anbieten können, die zugleich ein Wiedersehen mit Pastor Warnecke bedeutet. Am Donnerstag, den 20. Juni, geht es um 13.30 Uhr los, gegen 20 Uhr ist die Rückkehr geplant. Preis: 18 Euro. Hoffentlich können alle mitfahren, die sich angemeldet haben!
- Für die Gemeinden unserer Region wird vom 16. - 20. September eine **Mehr-Tages-Fahrt** nach Ratzeburg angeboten. Sie ist schon ausgebucht. Schön, dass auch einige aus unserer Gemeinde dabei sind!
- Ebenfalls im September gibt es eine vom Kirchenkreis angebotene **Fahrt nach Loccum**, ins geistliche Zentrum unserer Landeskirche, das in diesem Jahr sein 850jähriges Jubiläum feiert. Nutzen Sie – auch als Gruppe von Interessierten aus unserer Gemeinde – dieses Angebot. Busfahrten nur für eine Gemeinde finden



leider heutzutage nicht mehr die nötige Teilnehmerzahl! Nähere Informationen zu Kosten und Anmeldung erhalten Sie im Gemeindebüro.

Unsere Gemeindebriefumfrage: Zwischenbilanz

Die im letzten Gemeindebrief angestoßene Umfrage nach der Wichtigkeit unseres Gemeindebriefes wurde vor allem in den unterschiedlichen Gruppen der Kreuzkirche durchgeführt. Ergebnis: vor allem, aber nicht nur die Älteren schätzen den Gemeindebrief als ausführliches Verbindungsmedium zu den Gemeindegliedern. Bei Aktiven unserer Gemeinde im jüngeren und mittleren Alter ist auch „Auf Kurs“ wichtig und gibt es Verständnis für finanzielle Zwänge, in denen wir stehen. Da auch „Auf Kurs“ gerade neu organisiert wird, verfolgen wir die Entwicklung weiter aufmerksam.

P. Götz Weber

Wiedersehen mit Pastor Seidel

Am Sonnabend, den **27. Juli** um **16 Uhr** kommen Pastor Wolf-Dietmar Seidel und seine Frau mit dem *Gemischten Chor Husum* in unsere Kreuzkirche. Es gibt ein kleines Konzert mit Andacht. Eine gute Gelegenheit, den Seelsorger von 1995 bis 2002 auf der 2. Pfarrstelle unserer Gemeinde wiederzusehen!

Lange Nacht der Kultur am 8. Juni

in der Pauluskirche (Ernst-Reuter-Platz):

Yes, she can !

Musik und Poesie aus 2 Jahrhunderten
von Frauen geschrieben und komponiert
vorgetragen von Frauen aus der Kreuzkirche
nicht nur für Frauen!

20 bis 20.45 Uhr:

Und SIE komponiert doch!

21 bis 21.45 Uhr:

Weibliche Intuition

22 bis 22.15 Uhr:

Ausklang auf dem Turm

Leitung: Kantorin Silke Matscheizik



Sonntag 10 Uhr
sofern nicht anders angegeben

Juni /Juli / August 2013



2.6.	1. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Taufen anschließend <u>Anmeldung zum Vorkonfirmandenunterricht</u>	P. Weber Diakon Hempel
9.6.	2. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Lektor Kleen
16.6. 11 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis <i>Gott in (der) Mitte</i> Gottesdienst im Auswandererhaus mit Posaunenchor (Leitung: Kantorin Matscheizik) und Glad(e)makers	Pastor Weber & Team
23.6.	4. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Weber
30.6.	5. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Lektorin Weber
7.7.	6. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pastor Breuer
14.7.	7. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Prädikant Penzel

21.7.	8. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Weber
28.7.	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pastor Weber
4.8.	10. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Lektorin Hoffmann
11.8.	11. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Warnecke
18.8. 10.30 Uhr	12. Sonntag nach Trinitatis Taufest des Kirchenkreises an der Weser <u>Kein Gottesdienst in der Kreuzkirche</u>	Pastor(inn)en des Kirchenkreises
18 Uhr	Regionaler Gottesdienst in der Alten Kirche (Dionysius)	Pastor de Buhr
25.8.	13. Sonntag nach Trinitatis Familiengottesdienst mit dem Kindergarten anschließend Gemeindefest	Pastor Weber
1.9.	14. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Pastorin Eurich



Kinder & Jugendliche

(nicht in den Schulferien)

Kontakt: Diakon Kay Hempel

Lesetraining (1./2. Klasse)

Mittwoch, 16 - 18 Uhr, Jugendraum

Gemeindejugendkonvent

nach Absprache

Gitarrenkurs für Anfänger

Dienstag, 17-18 Uhr, Jugendraum

Club Behinderter & ihrer Freunde

Donnerstag, 19 - 21 Uhr, Alter Saal

Konfi-Treff

Dienstag, 15 Uhr (vor und nach dem Unterricht) Jugendräume

Erwachsene

Gemeindebibeltreff

18.6 und 20.8., 19:30 Sitzungsraum

Besuchsdienst-Treffen

26.6., 15:30 Uhr

Ehepaarkreis

2. Montag / Monat, 15:30 Uhr

Kreis jüngerer Ehepaare

4. Do./ Monat, 20 Uhr, Bühne

Gruppe „Endlich leben“

14tägl. Mittw., 19:30 Uhr, Alter Saal

Gesprächskreis Spur8

Kontakt: Ronald Stoffers, ☎ 21679

3. Donnerst. / Monat, 19 Uhr,

Sitzungsraum: 20.6. und 15.8.

Café zur Marktzeit

Samstag, 10.00 – 12.00, Alter Saal

Café für Trauernde

jeden 2. Freitag / Monat, 15.30 -

17.00 Uhr, Alter Saal

Lektorentreffen

12.8., 19.30 Uhr, Sitzungsraum

Nächster Gemeindebrief

Redaktionsschluss: 31.7.

Verteilung: 22.8.

Vortrag von Dr. theol. Michael Coors:
Schwierige Entscheidungen am Lebensende

30. Mai, 19.30 Uhr, Neuer Saal

Senioren

Seniorennachmittag

2. Donnerstag / Monat, 15 Uhr:

13.6. und 8.8., Alter Saal

Seniorentanz (nicht in den Ferien)

3. Dienst./Monat, 10 Uhr, Neuer Saal

Seniorengymnastik

Kontakt: A. Mehrstens, Tel. 42990

2. u. 4. Mittwoch / Monat, 10 Uhr,
Neuer Saal

Wandergruppe

18.7. und 15.8.

Spielenachmittag

4. Samst./ Monat, 14 Uhr, Alter Saal

22.6. und 24.8.

Frauen

Frauenkreis am Nachmittag

1. Montag / Monat, 16 Uhr,

Sitzungsraum: 3.6. und 5.8.

Frauenclub

Kontakt: Christine Hangen

3.6. und 5.8., 19.30 Uhr, Sitzungsraum

Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin S. Matscheizik

Bläseranfänger

Montag, 17 Uhr u. 19 Uhr, Alter Saal

Posaunenchor

Montag, 18 Uhr, Alter Saal

Chor: Freitag, 18 Uhr, Michaeliszentrum

Klassische Gitarrengruppe

1. u. 3. Mittwoch/ Monat, 18:30 Uhr

Wir bitten um Verständnis dafür, dass Sie aus Gründen des Datenschutzes auf dieser Seite nicht die im Gemeindebrief abgedruckten Angaben über Taufen, Trauungen und Trauerfälle finden.



Seit über 30 Jahren **Betreuung + Pflege**
in unserem Stadtteil !

GERHARD van HEUKELUM HAUS
Altenpflegeheim
Fichtestr. 2/2a
0471 94780

ALTENTAGESSTÄTTEN/
NACHBARSCHAFTSTREFF
„Vogelnest“
Waldemar-Becké-Platz
0471 45291



Bremerhaven



*Kosmetik-Studio
Hildegard Simon*

*Inh. Claudia Colette Burmeister
staatl. anerkannte Kosmetikerin*

vom



anerkannt unter
Nr. 675

Gesichtspflege · Maniküre
Akne-Behandlung · Fußpflege
Lymphdrainage · Epilation
Nagelmodellage

PAYOT
PARIS

Bürgermeister-Smidt-Str. 146
27568 Bremerhaven
Telefon 0471 - 502150

La mer **AKILEÏNE**

Lebendige und anziehende Gemeinde sein und werden!

Als Kreuzkirche wollen wir – noch mehr als bisher – eine Gemeinde sein und werden, die für Außenstehende attraktiv ist, weil sie lebendigen Glauben ausstrahlt. Deshalb laden wir Sie, ehrenamtlich Mitarbeitende wie interessierte Gemeindeglieder, herzlich ein zu einem Treffen am

Mittwoch, den 12. Juni, um 19 Uhr im Alten Saal.

Hier wird Pastor Weber Ihnen das aus England kommende Konzept der „Vitalen Gemeinde“ vorstellen und wir werden unsere Gemeinde nach ihrer Offenheit und Lebendigkeit bewerten. An zwei weiteren Abenden (Mittwoch, **13. August**, und Donnerstag, **5. September**, jeweils **um 18.30 Uhr** im Neuen Saal) werden wir zusammen mit Pastor Römer vom Haus kirchlicher Dienste (Hannover) Stärken und Schwächen unserer Gemeinde analysieren und überlegen, an welchen Stellen wir uns weiterentwickeln, damit noch mehr Menschen in unserer Gemeinde mitmachen.



Klassische Gitarrenklänge für die Seele

Gitarrenkreis Mitte/Lehe lädt zum Workshop ein

Gitarre spielen macht Spaß - in einem kleinen Gitarrenorchester mitspielen umso mehr. Aus diesem Grund haben sich fünf Bremerhavener Freunde der klassischen Gitarre gefunden um zweimal im Monat gemeinsam zu musizieren.

Unter der Leitung der Kantorin Silke Matscheizik trifft sich der Gitarrenkreis jeden ersten und zweiten Mittwochabend von 18:30 - 20:00 Uhr im Alten Gemeindesaal der Kreuzkirche. Die Gruppe tritt gelegentlich bei kleinen Veranstaltungen auf, zuletzt bei einem abendlichen Gottesdienst der Michaelisgemeinde in Lehe.

„Wir spielen ein bunt gemischtes Programm leichter bis mittelschwerer Stücke aus Klassik und Folklore“, erklärt Silke Matscheizik. Allerdings fänden es alle schön, wenn man die einzelnen Stimmen doppelt oder dreifach besetzen könnte. „Neue Mitspieler wären eine Bereicherung für unseren Gitarrenkreis“, sind die Fünf sich einig. Deshalb laden sie am Samstag, den 9. Juni von 15-17 Uhr interessierte Gitarrenspieler zum Workshop im Übungsraum ein. Auch Anfänger sind willkommen.

Anmeldung: ☎ 0471-8009125 oder 0471-9313456

Internetseite: <http://www.gitarrenunterricht-bremerhaven.de/gitarrenkreis/>

Marktcafé

Im Dezember 2007 rief Andrea Drunagel das Café zur Marktzeit ins Leben, das sie bis zum vergangenen Dezember leitete. Wir danken ihr für ihr 5jähriges ehrenamtliches Engagement. Zugleich freuen wir uns, dass sich ein neues Leitungsteam gefunden hat: Monika Rietschle und Beate Kuhlmann-Treu kümmern sich seit März um Einkauf und Organisation und wechseln sich mit 6 weiteren Ehrenamtlichen in der Café-Betreuung ab. Zwanglos kann man samstags vormittags anderen Menschen begegnen und bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch kommen:

jeden **Samstag, 10 – 12 Uhr** im Alten Saal.

In der Ferienzeit gibt es jedoch eine **Sommerpause**: vom 27. Juni bis 3. August. Ab 10. August ist das Team dann wieder für seine Gäste da, wie immer mit fair gehandeltem Kaffee. Solange wünscht es allen eine schöne Sommerzeit und gesegnete Ferien.



Ein neues Café für Trauernde

Seit dem Ende letzten Jahres befindet sich im Gemeindehaus der Kreuzkirche (im Alten Saal) ein Café für Trauernde. Jeden **2. Freitag im Monat** in der Zeit von **15.30 - 17.00 Uhr** bieten wir hier trauernden Menschen die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre mit anderen Trauernden ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen.

Wir sind z. Zt. 5 Frauen, die sich zum Thema Trauer fortgebildet haben. Wenn Sie sich in einem Trauerprozess befinden, würden wir uns über Ihren Besuch freuen. Vielleicht können wir gemeinsam einen Funken Licht oder einen Hoffnungsschimmer in Ihr Leben bringen. Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch unter der Nummer 32021 (Evangelisches Beratungszentrum).

Bethel – Kleidersammlung

Annahme:

10. – 13. Juni, 9-12 Uhr
im Gemeindebüro

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht:

am Sonntag, d. 2.6.13
nach dem
10 Uhr-Gottesdienst

Das Leben ist voller Risiken – und voller Chancen!

„Probleme des 21. Jahrhunderts“ – im Seminar Anfang des Jahres merken wir: Es ist spannend und eine Herausforderung für uns Christen, in dieser Zeit zu leben.

- **Bedroht uns der islamische Fundamentalismus?** Ein radikaler islamischer Fundamentalismus will die Scharia aus dem frühen Mittelalter zur Grundlage aller Gesellschaften machen, toleriert Andersgläubige nicht und sieht Gewalt als legitimes Mittel an. Diese Minderheit im Islam ist gefährlich. Umso wichtiger ist der Dialog mit gemäßigten Muslimen, auch gemäßigten Islamisten. Mit ihnen wollen wir das Einander-Kennenlernen und Tolerieren stärken. Dabei dürfen wir als Christen selbstbewusst in diesen Dialog gehen: überzeugt von der Wahrheit unseres Glaubens und in Solidarität mit dem Drittel der Menschheit weltweit, die Christen sind.
- **Sind wir noch gesellschaftsfähig?** Im Vergleich zu den 60er Jahren des 20. Jh. hat sich unsere Bevölkerung stark verändert. Der Anteil der jungen Menschen an der Bevölkerung ist drastisch gesunken. Aus dem Nachwuchs allein der Einheimischen lässt sich eine zukunftsfähige Gesellschaft nicht mehr aufbauen. Wir sollten deshalb die vielen Menschen mit Migrationshintergrund in unserer Mitte nicht als Belastung, sondern als Bereicherung ansehen. Über 60 % von ihnen sind übrigens Christen. Leben Migranten eher traditionell in einer Familie, gibt es unter der einheimischen Bevölkerung inzwischen viele neue Lebensformen. Viele leben als Singles, in nicht-ehelichen Partnerschaften ohne Kinder oder auch in homosexuellen Beziehungen. Wir können über diese neuen Entwicklungen trauern, aber sollten dann auch als Christen diese Vielfalt als Bereicherung annehmen!
- **Fahren wir unsere Welt an die Wand?** Unsere Welt verändert sich gleichzeitig im Guten wie im Schlechten. Sie ist voller Risiken, aber auch voller Chancen! Gut, wenn wir selbst dabei klimaschonend und die weltweite Gerechtigkeit fördernd leben. In der Kreuzkirche trinken wir z.B. nur fairen Kaffee! Am wichtigsten ist mir hierbei, dass wir auch in den großen Fragen unserer Welt auf Gott vertrauen. Er ist der Herr auch des 21. Jahrhunderts. Er wird unsere Welt durch Globalisierung und Klimawandel hindurch führen – zu einem guten Ende!

Götz Weber

Pastor	Götz Weber	Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11	☎ 4 37 33 goetz.weber@kreuzkirche-bremerhaven.de
Jugendbüro	Diakon Kay Hempel	Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a	☎ 4 56 87 kayhemp@aol.com
Kirchenmusik	Kantorin Silke Matscheizik	Mecklenburger Weg 6e	☎ 80 091 25 jubelosilke@kabelmail.de
Küsterin	Roswitha Strechel	Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a	☎ 01578 – 95 06 291
Kinder-garten	Leiterin Brigitte Steinlein	Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a	☎ 4 56 57 brigitte.steinlein@evlka.de
Kirchen-vorstand	Vorsitzender Götz Weber	Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11	☎ 4 37 33 goetz.weber@kreuzkirche-bremerhaven.de

Gemeindebüro:	Sekretärin Ilona Greulich	☎ 4 20 64 Fax 300 10 56
	Bgm.-Martin-Donandt-Platz 11a,	27568 Bremerhaven
Öffnungszeiten:	Di u. Do: 10 - 12 Uhr, sowie Dienstag: 14 - 15 Uhr Email: kreuzkirche-bhv@nord-com.net Internet: www.kreuzkirche-bremerhaven.de	

Bankverbindung (Spenden)

Empfänger: Ev.-luth. Kreuzkirche
Konto: 344406401
Commerzbank Bremerhaven, Bankleitzahl 292 400 24

Kirche in der Stadt

St. Joseph-Hospital: Diakonin Dorothea Warnecke	☎ 48 05-629
Klinik am Bürgerpark	☎ 48 05-144
Klinikum Bremerhaven: Pastor von der Brelje	☎ 299 31 65
Ev. Beratungszentrum	☎ 3 20 21
Sozialarbeiter Bernd Behrends	☎ 391 46 67
Diakonisches Werk	☎ 9 55 52-0
Pflegedienst (Diakonie-Sozialstation)	☎ 5 20 07
Telefonseelsorge (gebührenfrei)	☎ 0800-1110111

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand
Redaktion: G. Weber, B. Hoffmann, K. Hempel, M. Schüler
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Wir feiern

*Gemeindefest am Sonntag, d. 25. August
ab 10 Uhr:*

- ❖ Familiengottesdienst mit dem Kindergarten
- ❖ Spiele, Schminken, Basteln für alle Generationen im Gemeindezentrum & im Familienzentrum
- ❖ Grillen & Mitbring-Büffet (Bitte teilen Sie uns bis zum 20.8. mit, wenn Sie einen Salat oder Kuchen mitbringen können.)
- ❖ Marmeladen-Basar (Wenn Sie selbst Marmelade einkochen, wäre es schön, wenn Sie ein Glas für diesen besonderen Basar spenden könnten. Bitte am 25.8. abgeben.)
- ❖ Mitmach-Konzert mit unbekanntem Talenten (s.u.)
- ❖ Kaffee & Kuchen
- ❖ Abschluss in der Kirche: ca. 15 Uhr

Herzliche Einladung!

Die Kreuzkirche sucht den Superstar!

Einladung zum fröhlichen Mitmach-Konzert beim Gemeindefest

„Haste Töne, dann mach mit ...“

Wir suchen noch mutige Musikanten, die bei unserem kleinen Konzert in fröhlicher Atmosphäre etwas Musikalisches zum Besten geben können: am 25.8. beim Gemeindefest der Kreuzkirche in der Mittagszeit (zwischen 13.45 und 14.30 Uhr) auf der Bühne im neuen Gemeindefestsaal.

Vielleicht spielen Sie/ spielst du ein Instrument oder singst gern und hast bisher noch nie Gelegenheit, die schlummernden Talente in der Öffentlichkeit erklingen zu lassen.

Wenn ich bei Ihnen / bei dir an der falschen Adresse bin, dann sagen Sie es / sage es bitte in der Familie, Verwandtschaft, unter Freunden oder Mitschülern weiter. Es gibt natürlich auch Preise zu gewinnen ...

Anmeldungen dafür nimmt (bis zum 20.8.) entgegen:
Kantorin Silke Matscheizik, Tel. 8009125
oder per mail kantorin@pauluskirche-bremerhaven.de



Kennen Sie Mario Götze? Er ist von Beruf Fußball-Profi in Diensten eines erfolgreichen Vereins im Ruhrgebiet und wechselt im Sommer für 38 Millionen Euro zu einem anderen, nicht minder erfolgreichen Verein im Süden unserer Republik. Er ist ein sehr erfolgreicher (und sehr gut bezahlter) Spieler und gilt als eines der größten Talente im deutschen Fußball.

Jesus hat kurz vor seinem Tod seinen Jüngern auch ein Gleichnis erzählt, bei dem es um Talente geht. Ein Mann, der verreisen will, vertraut seinen Dienern sein Vermögen an: dem ersten fünf Talente, dem zweiten drei und dem dritten ein Talent. Ein Talent entsprach in der Antike ca. 27 kg Münzen. Man konnte damit ein Handelsschiff oder 20 Sklaven kaufen, also ein sehr großes Vermögen. Die ersten beiden Diener sind mutig und erfolgreich und verdoppeln das Geld, der dritte traut sich nicht und vergräbt es lieber. Während die beiden erfolgreichen Diener ausdrücklich gelobt werden, wird der Vorsichtige von seinem Chef zusammengestaucht und entlassen.

Eine merkwürdige Geschichte, die doch eher zur Aktionärsversammlung einer Bank passen würde als zu einem Jesus, der doch auf der Seite der Armen, Ausgestoßenen und Rechtlosen stand. Aber diese Geschichte ist ja ein Gleichnis. Setzen wir doch einmal die heutige Bedeutung für das Wort „Talent“ ein, also Begabung oder Fähigkeit. Dann entdecken wir, das uns von Gott vielfältige Talente geschenkt wurden, die wir nicht ängstlich verstecken müssen, sondern einsetzen sollen, um unser eigenes und das Leben unserer Mitmenschen reicher zu machen.

Wahrscheinlich fällt es uns aber gar nicht so leicht, Fähigkeiten zu benennen, die wir wirklich gut beherrschen. Und dann gibt es ja immer noch Menschen, die es besser können. Ich werde nie so gut Gitarre spielen können wie Eric Clapton und mein Sohn nie so kicken wie Mario Götze. Aber sollen wir deswegen damit aufhören?

Ein schlauer Mensch hat einmal gesagt: „Mit den Augen Gottes betrachtet, brauchst du nur zu sein, was du bist, nur zu tun, was du kannst, nur zu vollenden, was in dir angelegt ist“.

Denn: nur Talent zu haben reicht nicht. Es gehört auch ständige Übung und Verbesserung dazu. Nutzen wir den Sommer mit hoffentlich freien, langen und sonnigen Tagen dazu, uns auf unsere Talente zu besinnen, sie weiter zu entwickeln und uns selbst, unseren Mitmenschen und Gott damit eine Freude zu machen.